

## EINSENDEN FÜR DIE BLUT-KRISTALL-ANALYSE

### JA – ABER WIE?

☞ Wie viel Blut wird zur Erstellung eines Blutkristalls benötigt?

Wir benötigen für die Durchführung der Untersuchung mindestens 10 ml Nativblut ohne jeglichen Zusatz von Citrat oder Serumspaltkügelchen. Nach Möglichkeit sollten es  $2 \times 10$  ml Blut Ihres Patienten sein.

☞ Welche Körperflüssigkeiten können außer Blut noch verarbeitet werden?

Es besteht auch die Möglichkeit, mindestens 20 ml Urin einzusenden. Dieser kann zu jeder Uhrzeit gesammelt werden. Hierbei zeigt sich allerdings die auswertbare Aussagefähigkeit eingeschränkt.

☞ Was ist besonderes beim Versand zu beachten?

Die Probe sollte bis zum Versand im Kühlschrank gelagert werden. Bei einer normalen Postzustellung sollte diese bitte als Großbrief frankiert werden. Die Zustellung hierbei kann erfahrungsgemäß etwa zwei bis teilweise sogar sieben Tage dauern und sollte bei einer Terminabsprache mit Ihrem Patienten berücksichtigt werden. Wenn Sie einen schnelleren Weg wählen möchten, dann bietet sich die Möglichkeit der Eilzustellung oder über ein Paketdienst an.

☞ Was geschieht nach Eingang der Proben?

Ab dem Tag des Probeinganges bis zum Entstehen der Kristalle benötigen wir im Normalfall vier Tage. Diese Zeit kann nicht abgekürzt werden! Zur Auswertung und Befunderhebung bis hin zur Endkontrolle benötigen wir nochmals fünf bis sechs Tage. Somit verbleibt die Probe für etwa zehn Werkzeuge hier im Institut, bis der fertige Befund in die Post wandert.

☞ Besteht die Möglichkeit einen Befund vorab zu erhalten?

Wir bieten Ihnen zusätzlich an, sich den Befund vorab zuzufaxen oder sich per E-Mail schicken zu lassen. Den Befund erhalten Sie natürlich dennoch auf dem Postweg in Ihre Praxis.

☞ Wie erfolgt die Rechnungsstellung?

Es gibt zwei Abrechnungsarten: a. nach der Gebührenordnung für Heilpraktiker (GbüH) über SDDL und b. nach der Gebührenordnung für Ärzte (GoÄ) über Mediversal. Die Rechnungsstellung erfolgt in Analogziffern.

☞ An wen erfolgt die Rechnung?

Sie können wählen, ob wir die Honorarnote an den Patienten senden oder an Sie direkt, um Ihnen die Möglichkeit zu bieten, mit Ihrem Patienten eine eigene Preisabsprache treffen zu können.

☞ Welche Zahlungsmöglichkeiten bestehen?

Im Normalfall liegt der Analyse eine Rechnung bei, die innerhalb von 14 Tagen beglichen werden sollte. Im Fall der Abrechnung nach GoÄ besteht die Möglichkeit die Rechnung über die ärztliche Verrechnungsstelle in Büdingen direkt an den Patienten zu stellen. Wir bieten Ihnen natürlich auch die Auswahl, die angeforderte Leistung per Lastschrift zu begleichen.

☞ Was gibt es noch zu beachten?

Bei unserem Leistungspaket „Vorsorgekristall“ findet eine Bearbeitung grundsätzlich nur bei einer gleichzeitigen Einverständniserklärung zum Lastschriftverfahren statt. Da wir hierbei eine Dienstleistung anbieten, die lediglich kostendeckend arbeitet, bitten wir Sie um Ihr Verständnis.